



District Governor 2006/07
RI Distrikt 1920
Gert Stadler (RC Salzburg)



Salzburg, den 15.07.2006

Sehr geehrte Rotarierinnen und Rotarier!

„In der Stille“ des beginnenden Ferienmonats Juli ist das neue rotarische Jahr für die Amtsträger in den Clubs



und im Distrikt angelaufen. Wir haben nicht vergessen (und stehen noch ganz unter dem Eindruck der Erlebnisse), wie spektakulär das vergangene Jahr in Linz und St Florian (beim Intercitymeeting mit PRIP Stenhammer und bei der Distriktskonferenz des IPDG Harald Marschner) geendet hat! Aber das rotarische Leben geht weiter, und wir versuchen als neue Crew, in neuer Besetzung, und für das Jahr 2006/07, unter dem Motto „lead the way“ einen neuen, nicht minder aufregenden und Erfolg versprechenden rotarischen Weg zu gehen!

Meine persönliche Vorstellung wird in den nächsten Wochen anlässlich des Clubbesuchs erfolgen. Kontaktieren Sie mich aber auch schon vorher, wann immer Sie möchten! **Nehmen Sie das Motto des PRI Bill Boyd** fest in Ihr persönliches

Programm auf. Übernehmen Sie überall dort Führungsfunktion, wo es erforderlich erscheint: in Krisen, wo Standfestigkeit gefragt ist, wo Hilfe gebraucht wird, wo Position bezogen werden muss! Rotarier sein zeichnet Sie aus! Anständigkeit, Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit ist das, was Sie einzubringen gewohnt sind! Viel Glück und alles Gute für Ihr rotarisches Jahr!

Präsident RI **William B. Boyd** RC Pakuranga New Zealand: - hier eine Vorstellung (in englischer



Sprache) des, William B. Boyd ...who retired in 1995 as General Manager of Gordon & Gotch Magazines, Ltd., New Zealand's largest magazine distributor. He is trustee of New Zealand's Trees for Survival Trust and has represented Rotary on the National Kidney Foundation and the Hutt Valley Intellectually Handicapped Society. He is chair of the Rotary Down Under Management Committee. A Rotarian since 1971, Bill is a member of the Rotary Club of Pakuranga. He has served RI as district governor, RI training leader, International Assembly assistant moderator and moderator, committee member and chair, task force assistant general coordinator, Rotary information Counsellor, regional Rotary Foundation coordinator, treasurer, and director. He is a recipient of The Rotary Foundation's Citation for Meritorious Service and its

Distinguished Service Award. He also received a Meritorious Service Award from Rotary Down Under. [Spouse: Lorna].

Schwerpunkte

- Motto RI für das Jahr 2006/07: „Lead the way“, „Wegweisend handeln“.
- PRI Bill Boyd: „Lassen Sie uns gemeinsam neue Wege beschreiten“ und „...**wegweisend handeln**, um die Lebensbedingungen **in unseren eigenen Gemeinden** und in aller Welt zu verbessern“
- Boyds Schwerpunkte für das Jahr 2006/07: „Wasserwirtschaft, Bildung (Literacy), Gesundheit & Hunger, **die Rotary Familie** und **PR**“.
- Durch Umsetzung jedes dieser Schwerpunkte wird der Aufbau dynamischer Clubs ermöglicht, die sowohl auf örtlicher als auch auf internationaler Ebene Entscheidendes bewirken.
- Distr. 1920 Schwerpunkte 2006/07: **Clubdienst**, Berufsdienst, Mitgliedschaftsentwicklung & Projekte

JULI – ALPHABETISIERUNGSMONAT

- Dazu aus der internationalen Broschüre zum Monatsschwerpunkt:

It is estimated that **a quarter of the world's population is functionally illiterate**, but the problem cannot be blamed solely on a lack of educational opportunities. Educators agree that a host of factors - beginning with early child development - do contribute to the mastery of basic literacy skills.

Now is the time for Rotary to become a contributing factor as well. Get involved in your community today.

“Read to Me” is a media campaign designed to encourage parents to read aloud to their

children everyday. Its aim is to prepare children for school and to develop an interest in learning, while improving the bond between child and parent. Public service announcements, each lasting 30 seconds, feature a group of talented 5- and 6-year-old children. Dressed in animal costumes, they dance and sing a plea to parents: **“Feed me a story, daddy”**.

Read to me out loud. A book a day is brain food, vitamins A, B, C. Feed me a story, daddy. Read to me. Please mama, won't you read to me?

Der Clubbesuchsplan steht aktualisiert auf der „Plattform“:

Das Besuchsjahr begann mit einem „Überraschungsangriff“ auf den RC Flachgau, gefolgt von RC Enns (in der **ältesten Stadt Österreichs**) als eine Art „Übergabebesuch“ bei IPDG Harald Marschner. Das Bild zeigt betont entspannte Mienen bei den Past-Amtsträgern, und eine erleichterte Annemarie Marschner! Auch beim RC Linz war Ihr Governor bereits zu Gast.



Administratives: Halbjahresbericht und Rechnung RI aus Zürich bitte nicht zu erledigen vergessen, die Kontaktpersonen in Zürich sind vor allem **Stephanie Theobald** und weitere Mitglieder aus Jürg Koblers Team. stephanie.theobald@rotary.org ist ihre Mail Adresse. Sie ist die ultimative Hilfe für alle rotarischen Lebenslagen. Um sie nicht überzubelasten, sollte sie aber erst kontaktiert werden, wenn der Assistant Governor dies empfiehlt.

Präsenzen des Monats im Distrikt (hier nur der Hinweis auf die Plattform)

Bewegung:

RC Zillertal-Mayrhofen (Neugründung), RC Feldkirch und RC Mondseeland verzeichneten Zugänge:

Josef Bair, 01.07.2006, Land- und Forstwirtschaft, RC Zillertal-Mayrhofen
Gerhard Moser, 01.07.2006, Versicherungswesen, RC Zillertal-Mayrhofen
Stefan Hotter, 01.07.2006, Bank- u. Kreditwesen, RC Zillertal-Mayrhofen
Michael Zangerl, 01.07.2006, Pharmazie, RC Zillertal-Mayrhofen
Bettina Presl, 01.07.2006, Rechtswesen, RC Zillertal-Mayrhofen
Rainer Wechselberger, 01.07.2006, Rechtswesen, RC Zillertal-Mayrhofen
Andreas Brandacher, 01.07.2006, Gewerbe, RC Zillertal-Mayrhofen
Werner Amor, 01.07.2006, Gesundheitswesen, RC Zillertal-Mayrhofen
Magdalena Schösser, 01.07.2006, Touristik, RC Zillertal-Mayrhofen
Helmut Flörl, 01.07.2006, Versicherungswesen, RC Zillertal-Mayrhofen
Roland Volgger, 01.07.2006, Gewerbe, RC Zillertal-Mayrhofen
Felizitas Glaser-Wassermann, 01.07.2006, Gesundheitswesen, RC Zillertal-Mayrhofen
Christian Kofler, 01.07.2006, Touristik, RC Zillertal-Mayrhofen
Gaby Andrae, 01.07.2006, Medizin, RC Zillertal-Mayrhofen
Manfred Gager, 01.07.2006, Touristik, RC Zillertal-Mayrhofen
Marco Fiegl, 01.07.2006, Verkehrswesen, RC Zillertal-Mayrhofen
Franz Haidacher, 01.07.2006, Handel, RC Zillertal-Mayrhofen
Johann Seitz, 01.07.2006, Touristik, RC Zillertal-Mayrhofen
Margret Schiestl, 01.07.2006, Kunst und Kultur, RC Zillertal-Mayrhofen
Robert Altrichter, 01.07.2006, Medizin, RC Zillertal-Mayrhofen
Cord Andreas von Arenstorff, 01.07.2006, Groß- und Einzelhandel, RC Mondseeland
Johanna Rauch, 01.07.2006, Industrie, RC Zillertal-Mayrhofen
Lothar Allgäuer, 04.07.2006, Freie und sonstige Berufe, RC Feldkirch
Etienne Wenzl, 04.07.2006, Medizin, RC Feldkirch

Leider mussten auch **Austritte** vermerkt werden:

Martin Dietrich, 01.07.2006, RC Golling-Tennengau
Werner Messner, 01.07.2006, RC Kufstein
Guntram Lins, 04.07.2006, RC Bludenz

Geburtstage:

Heinrich Wiesmüller, 01.07.1936, 70 Jahre, RC Salzburg
Folker Wolfsgruber, 01.07.1936, 70 Jahre, RC Schwaz / Tirol
Wolfgang Schachinger, 29.07.1936, 70 Jahre, RC Bad Gastein
Peter Plunger, 03.07.1926, 80 Jahre, RC Braunau
Franz Huber, 31.07.1926, 80 Jahre, RC Traun
Ernst Hödl, 22.07.1925, 81 Jahre, RC Steyr
Günter Wallek, 07.07.1924, 82 Jahre, RC Kirchdorf
George Cochrane, 13.07.1924, 82 Jahre, RC Kitzbühel
Heinrich Koller, 24.07.1924, 82 Jahre, RC Salzburg-Nord
Albert Sützl, 05.07.1923, 83 Jahre, RC Braunau
Reinhard Suckert, 15.07.1921, 85 Jahre, RC Linz-Urfahr
Hans Feichtinger, 19.07.1921, 85 Jahre, RC Grieskirchen
Walter Just, 24.07.1921, 85 Jahre, RC Wels
Helmut Neumann, 30.07.1921, 85 Jahre, RC Gmunden
Alfred Eberle, 27.07.1920, 86 Jahre, RC Bregenz
Werner Albrich, 18.07.1914, 92 Jahre, RC Bludenz



Wusstet Ihr?...., dass

„...das Prinzip der **Sodis-Wasseraufbereitung** denkbar einfach ist? Eine PET-Flasche wird mit infiziertem Wasser fast gefüllt, kurz geschüttelt und danach ganz gefüllt und verschraubt. Die gefüllte Flasche wird nun an die Sonne gelegt – z.B. auf dem Dach einer Slumhütte – und sechs Stunden dort belassen. Die Sonnenwärme und ultraviolette Strahlung durch die PET-Flasche lassen das Wasser bakteriologisch rein werden, so dass es ohne Risiko getrunken werden kann.

So einfach geht das!

Slums im Tropengürtel der ganzen Welt kann mit dieser simplen Wasseraufbereitung zu Trinkwasser verholfen werden.“ (Zitat aus dem Monatsbrief des DG Pat Lahusen, Distr 2000, Schweiz)

Bis bald! Euer Governor *Gert Stadler*